



Das Ändern neu denken

Die wachsende Komplexität in den Griff bekommen – Ein Weckruf

Warum es auf dieser Bühne wirklich geht

Wir leben in einer Zeit der permanenten Veränderung. Der Wandel ist der Normalzustand. Nicht genug das die operative Tätigkeit den Tag sowieso schon mehr als ausfüllt, kommt der Change permanent um die Ecke. Genau deshalb ist es wichtig und notwendig, dass wir Change als Routine-Skill aufbauen und weiterentwickeln. Wenn es uns gelingt, Betroffene zu Beteiligten zu machen, können wir aus der Energie der gesamten Organisation schöpfen. Damit das gelingt, braucht es Impulse, um Veränderung neu zu denken. Diese Impulse liefert Thomas Pisar in seiner Keynote.

Die zentrale These

Nicht mehr Analyse und Planung hilft uns in einer Welt die komplex und somit nicht planbar ist. Die herkömmlichen Managementparadigmen scheitern an der Dynamik der sich verändernden Rahmenbedingungen. Bevor jemand eine Strategieklausur organisiert hat, schaut die Welt schon wieder anders aus. Wir brauchen den Change-Skill der stetigen Anpassungsfähigkeit fix verankert, aber einen Change-Skill, der mit der rasanten Taktrate umgehen kann. Die Grundbotschaft ist: das geht, wir sind nicht hilflos, im Gegenteil. Keine Notwendigkeit zu verzweifeln. Es ist nur ein wenig Offenheit erforderlich und die Bereitschaft was Neues zu lernen.

Die Inhalte basieren auf dem Buch „[Komplexität als Stärke](#)“ von Thomas Pisar, das am 4.3.2026 mit einem Geleitwort von Dave Snowden, Begründer des international etablierten Frameworks Cynefin, erscheint.

Was Ihr Publikum nach dieser Keynote anders sieht

Diese Keynote verändert, wie Führungskräfte ihre Organisation sehen.

- Ihr Publikum versteht, warum klassische Change-Methoden in einer komplexen Welt scheitern
- Ihr Publikum sieht klar, warum die bisherigen, herkömmlichen Bemühungen nicht zum gewünschten Ergebnis geführt haben
- Ihr Publikum erkennt, warum der Mensch in der Organisation trotz all der galoppierenden Entwicklung weiterhin im Zentrum steht
- Ihr Publikum nimmt ein neues, hoffnungsvolles, handlungsfähiges Bild von Führung, Kultur und Organisation mit
- Diese Keynote erzeugt Klarheit, Orientierung und ein positives Bild für Transformationen, als Chance auf Nachhaltigkeit.

Es geht um ein Umdenken in der Art und Weise wie Führungskräfte auf Organisationen blicken. Es geht nicht darum Komplexität in Zeiten von KI zu reduzieren, sondern sie anzuerkennen und insbesondere in Veränderungsprozessen zu managen.

Was auf der Bühne passiert

Die Keynote verbindet wissenschaftliche Modelle aus der Komplexitätsforschung, praktische Erfahrungen und eine klare, humorvolle Bühnenpräsenz zu einem Vortrag, der gleichzeitig unterhält und geistig fordert. Keine Folien Schlachten, keine Buzzwords, sondern ein klarer gedanklicher Bogen, der hängen bleibt. Das Publikum wird irritiert, zum Lachen gebracht und am Ende mit einem starken Ausblick entlassen, wie wir erfolgreich durch diese komplexe Welt navigieren können. Keine Motivationsansprache, sondern ein Begreifen der Wirklichkeit, in der wir stecken.

Diese Keynote funktioniert besonders gut als Eröffnung oder Abschluss einer Konferenz, weil sie Sinn stiftet, Debatten auslöst, Gespräche in den Pausen verändert und noch lange über die Konferenz hinaus hallt.

Für welche Konferenzen und Kongresse diese Keynote ideal ist

- Digitale Transformation und KI
- Führung und Leadership
- Strategie, Organisation und Kultur
- Change, Innovation und Zukunft der Arbeit

Zielgruppen sind Eigentümer, Vorstände, C-Level, Geschäftsführer und Führungskräfte, die mehr wollen als weitere Tools und Buzzwords.

Für welche Firmenveranstaltungen diese Keynote ideal ist

- Führungskräfte-Veranstaltungen, Strategie- und Transformations-Kick-Offs, interne Klausuren, Town-Hall Meetings, Workshop-Auftakt
- Veranstaltungen für Kunden

Warum dieser Speaker

Dr. Thomas Pisar – Keynote Speaker für KI, Komplexität und Führung | *Executive Advisor* | *Autor* | *Physiker*
Thomas Pisar ist Physiker, ehemaliger Konzernmanager und einer der profiliertesten deutschsprachigen Denker zu Komplexität und Organisationsdynamik. Er steht für eine neue Art, um mit Komplexität und KI in Organisationen umzugehen. Nicht Methode, nicht Tool, sondern tiefes Verständnis.
Er verbindet tiefe Theorie mit echter Führungserfahrung und bringt beides in eine Form, die auf der Bühne wirkt. Er ist Autor der beiden Bücher „[Die Pisar Studien](#)“ und „[Komplexität als Stärke](#)“.

Ausgewählte Referenzen

OMV, IBM, Post, Siemens, A1, BearingPoint, Merkur Versicherung, Parlamentsdirektion, Agile Austria Conference, Cloudflight, LSZ, Sourcing International, iteratec, itonic und viele weitere.

Formate

Keynote Dauer zwischen 20 Minuten und 60 Minuten

Deutsch oder Englisch

Videos, Ausschnitte und Referenzen unter

youtube.com/@ThomasPisar und www.thomas-pisar.com

Preis auf Anfrage